

22. NOV

WKW

STRASSE DER
WIENER
WIRTSCHAFT 1
1020 WIEN

2024

film KUL TUR

10-21 UHR
WORKSHOPS
FACE2FACE
UND PANEL
DANACH GESELLIGER AUSKLANG
BEI DRINKS UND FINGERFOOD

FÜR ALLE
FILMSCHAFFENDEN UND
BRANCHENVERTRETER:INNEN

MINDFUL LEADERSHIP & MENTAL HEALTH IN DER FILMBRANCHE

Eine
Kooperation
von:



Die Film- und
Musikwirtschaft



drehübung
wien



Akademie des
Österreichischen Films

DACH AERBAND
Der Österreichischen Filmschaffenden

INDEX

6	STATEMENTS DER VERANSTALTER:INNEN	WORKSHOP 3	18
12	PROGRAMM	PANEL	20
14	WORKSHOP 1	FACE2FACE	24
16	WORKSHOP 2		

film KUL TUR

MINDFUL LEADERSHIP &
MENTAL HEALTH IN DER
FILMBRANCHE

22.11.2024
10 BIS 21 UHR
IN DER
WIRTSCHAFTS-
KAMMER WIEN

Binnen kürzester Zeit formieren sich für jedes Projekt Teams, die zunehmend größer und komplexer werden. Unsere Branche steht dabei unter stetigem Wettbewerbs- und Erfolgsdruck und sieht sich zugleich begrenzten Mitteln gegenüber. In diesem Kontext wird strukturierte Führungskompetenz, gepaart mit Leadership-Skills und einem achtsamen Umgang mit vorhandenen Kapazitäten, zu einer entscheidenden Qualifikation für alle Beteiligten.

Begriffe wie Work-Life-Balance und Selfcare sind längst nicht mehr nur persönliche Anliegen, sondern gewinnen zunehmend an Bedeutung im professionellen Diskurs der Filmbranche. Angesichts

steigender Anforderungen rückt die Frage in den Mittelpunkt, wie wir unsere Mittel effizienter und mit größerer Achtsamkeit einsetzen können – für uns selbst und das gesamte Team.

Um diesen Themen gezielt zu begegnen, notwendige Methoden und Tools zu entwickeln, bestehende Missstände zu analysieren und neue Chancen aufzuzeigen, veranstalten die Fachvertretung Film- und Musikwirtschaft der Wirtschaftskammer Wien, die Akademie des Österreichischen Films, der Dachverband der Österreichischen Filmschaffenden und die Drehübung Wien auch in diesem Jahr wieder den Branchentag filmKULTUR.

filmKULTUR

soll fachspezifische Expertise zu wesentlichen Themen fördern und einen fundierten Dialog über ein faires, zukunftsorientiertes und nachhaltiges Filmemachen anstoßen.

versteht sich als Kollektiv aus Vertreter:innen verschiedener Organisationen und Initiativen der österreichischen Filmbranche. Bestehende Programme sowie bewährte Strukturen können als Teil der Veranstaltung integriert werden.

möchte alle Gewerke der Filmschaffenden zu einem gemeinsamen Denkprozess einladen, mit praxisnahen Formaten Impulse setzen und die Möglichkeit zu einer wiederkehrenden Veranstaltungsreihe schaffen.

STATEMENTS DER VERANSTALTER :INNEN

Die im Jahr 2009 gegründete Akademie des Österreichischen Films hat es sich zur Aufgabe gemacht, die heimische Filmbranche zu fördern und deren Leistungen u. a. mit der Verleihung des Österreichischen Filmpreises zu würdigen.

Aktuell hat die Akademie rund 600 Mitglieder aus allen Filmberufen und versteht sich als Botschafterin des heimischen Filmschaffens nach innen wie nach außen. Auf der Agenda der Akademie steht dabei der Einsatz für faire Arbeitsbedingungen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Gleichstellung und Inklusion.

Um positive Veränderungen zu erreichen, braucht es Initiativen – die Akademie freut sich daher sehr, dass 2022 in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Wien, dem Dachverband der Filmschaffenden und der Drehübung Wien die Veranstaltungsreihe **filmKULTUR**

ins Leben gerufen wurde, die sich mit Workshops, Arbeitskreisen und Paneldiskussionen relevanten Themen der Branche annimmt und durch Dialog und Wissenstransfer versucht, Bewusstsein zu schaffen, Probleme und Herausforderungen sowie mögliche Lösungsansätze aufzuzeigen und Veränderungsprozesse anzustoßen.

Katharina Albrecht
Geschäftsführerin
oesterreichische-filmakademie.at

Der Dachverband der Österreichischen Filmschaffenden ist ein Zusammenschluss der 17 Interessens- und Berufsvereinigungen, die gemeinsam alle Gewerke der Filmherstellung repräsentieren.

Er dient als Plattform für gemeinsame filmpolitische Anliegen und Ziele und vertritt die Interessen der Mitgliedsverbände in relevanten Entscheidungsprozessen. Im Dialog mit ihnen erarbeitet der Dachverband richtungsweisende politische Positionen der österreichischen Filmbranche. Er ist offizieller Ansprechpartner für Politik und Öffentlichkeit in allen Belangen des Filmschaffens.

Der Dachverband ist Mitglied im Kulturrat Österreich, verstärkt widmet er sich der Vernetzung der Interessen europäischer Filmschaffender sowie der Organisation von und der Beteiligung an Veranstaltungen um filmpolitisch relevante Themenkomplexe.

Die Veränderungen und der Wandel in der Filmbranche führen zu einem Diskurs, der zwei wesentliche Punkte beinhaltet: einerseits eine Forderung nach einem klaren, transparenten und übersichtlichen Regelwerk, an das sich alle Beteiligten halten müssen, um bestmögliche Arbeits- und somit Lebensbedingungen für alle Filmschaffenden zu erreichen und

andererseits eine Diskussion darüber, wie diese Regeln sinnvoll auszusehen haben, um Einschränkungen der kreativen Prozesse durch Überregulierungen zu vermeiden.

Um Diskriminierung, Ungleichbehandlung, sexuellem Missbrauch und Machtmissbrauch sowie arbeitsrechtlichen Verletzungen entgegenzuwirken, wurde mit #we_do! eine Anlauf- und Beratungsstelle geschaffen, die gemeinsam mit den Filmschaffenden langfristig Strukturen erarbeitet, die diesen Missständen in Zukunft keine Chance geben.

Diskursive Formate, wie **film-KULTUR** bilden einen wichtigen Rahmen, um jene Initiativen, die sich mit der Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Filmschaffenden auseinandersetzen, kennenzulernen. Zudem gibt es die Möglichkeit hier mit jenen Menschen in Kontakt zu treten, die täglich in diesen Institutionen als Expert:innen arbeiten.

Zora Bachmann
Geschäftsführerin
filmschaffende.at

Die Drehübung Wien hat sich seit nunmehr acht Jahren der Weiterbildung von Filmschaffenden in Österreich verschrieben und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Branche. In einer Zeit, in der sich die Anforderungen an Filmschaffende stetig wandeln, liegt unser Fokus darauf, Filmschaffende mit einem dynamischen Netzwerk und innovativen Impulsen zu unterstützen. Wir bieten regelmäßige Workshops, Trainings und Coachings zu branchenspezifischen Themen an, um eine Plattform zu schaffen, auf der persönliche und kollektive Herausforderungen reflektiert und gemeinsam umgesetzt werden können. Die Einbeziehung brancheninterner sowie externer Expert:innen gewährleistet dabei einen nachhaltigen Mehrwert und fördert den Austausch über unterschiedliche Ansätze.

In diesem Jahr widmen wir den jährlich stattfindenden Veranstaltungstag **filmKULTUR** dem Schwerpunkt „Mindful Leadership & Mental Health“. Ziel ist es, das Bewusstsein für psychische

Gesundheit und Achtsamkeit im Arbeitsumfeld zu schärfen und neue Impulse für kreative Prozesse zu setzen. Zudem möchten wir verschiedene Perspektiven sichtbar machen und damit den Diskurs über mentale Gesundheit und Führungsstile in der Filmbranche erweitern. Fragen wie „WIE wollen wir zusammenarbeiten?“ und „WELCHE Kultur des Miteinanders möchten wir schaffen?“ stehen dabei im Fokus unserer Überlegungen und Diskussionen.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr in bewährter Kooperation mit dem Dachverband der Österreichischen Filmschaffenden, der Akademie des Österreichischen Films und der Fachvertretung Film- und Musikwirtschaft **film-KULTUR** zu gestalten und damit aktiv zur Zukunft einer gesunden, achtsamen und diversen Filmbranche beizutragen.

Katharina Haudum und Lukas Strasser
Leitungsteam
drehuebung.wien

Als Fachvertretung setzen wir uns für die Belange von über 3000 Mitgliedsunternehmen ein, darunter etwa 2000 Filmschaffende. Unsere Mitglieder hegen hohe Erwartungen an eine entschlossene Interessenvertretung und zielorientierte Arbeit, um den Wirtschaftsstandort Wien weiter attraktiv und wettbewerbsfähig zu gestalten und zu entwickeln.

Unsere klare Zielsetzung ist es, aktiv auf unsere Mitglieder zuzugehen, ihre Wünsche, Bedenken und Anforderungen zu verstehen. Unsere Verantwortung liegt darin, die Aufmerksamkeit auf die Branche zu lenken und ihre Anliegen öffentlichkeitswirksam zu vertreten. Dies schließt regelmäßige Kommunikation mit unseren Mitgliedern ein, sei es in Form von News, Informationsveranstaltungen, Austausch und branchenrelevantem Diskurs.

Wir setzen uns zudem dafür ein, Forderungen zu formulieren, die bei Regierungen und öffentlichen Verwaltungen Gehör finden. Besonders betonen wir dabei die

Werte der Geschlechtergerechtigkeit, Diversität und Nachhaltigkeit.

Nach dem Motto „gemeinsam sind wir stärker“ hat sich im Jahr 2022 das Format **filmKULTUR** etabliert, das von der Akademie des Österreichischen Films, dem Dachverband der österreichischen Filmschaffenden, der drehübung wien und der Fachvertretung Film- und Musikwirtschaft in der Wirtschaftskammer Wien getragen und entwickelt wird.

Als Vorsitzende Brigitte Matula und Geschäftsführer Martin Kofler der Fachvertretung sind wir mit Stolz Kooperationspartnerin von **filmKULTUR**. Wir sehen darin die Chance, die Rahmenbedingungen für die Branche aktiv zu gestalten und langfristigen Erfolg zu sichern.

Brigitte Matula und Martin Kofler
Vorsitzende und Geschäftsführer
wko.at/wien/film

PROGRAMM

Die Teilnahme ist auch nur für
einzelne Programmpunkte möglich.

10:00 – 13:00 UHR

WORKSHOP

**LEADERSHIP FÜR HEADS OF DEPARTMENTS:
MENSCHEN FÜHREN UND ZUGLEICH PROJEKTE MANAGEN
– WIE GELINGT DAS?**

Christian Harant (Lehrbeauftragter an der Filmakademie Wien,
Organisationsberater, Trainer, Coach)

10:00 – 15:00 UHR

WORKSHOP

FÜHREN UND ARBEITEN MIT DIVERSEN TEAMS.

Heidrun Schulze (Geschäftsführerin von diversify ° beratung °
training ° coaching, Systemische Organisationsberaterin,
Diversitätsexpertin) und Ümit Mares-Altinok (Geschäftsführerin
von Kultur & Gut Unternehmensberatung, Systemischer Coach,
Trainerin)

12:00 – 14:00 UHR

LUNCH

MITTAGSBUFFET VOR ORT, AUSTAUSCH UND VERNETZUNG

14:00 – 16:00 UHR

WORKSHOP

JOBSHARING: VORTEILE UND VORAUSSETZUNGEN

Marion Koidl (Organisationsentwicklerin, Coach und Leitung der
Organisationsberatung bei ABZ*AUSTRIA) und Claudia Wohlge-
nannt (Produzentin, Vorsitzende des FAMA-Berufsgruppenaus-
schuss für Geschlechtergerechtigkeit und Inklusion)

14:00 – 16:00 UHR

FACE2FACE

**INFORMIERE DICH UND TAUSCHE DICH IM DIREKTEN
GESPRÄCH MIT EXPERT:INNEN AUS.**

Beate Kolouch - Psychosoziale Beratung; Flavio Marchetti - Män-
nerberatung Wien; Kerstin Schilly, Caroline Tegethoff - Green
Actors Lounge; Monika Els, Markus Krupitza - Wiener Integrations-
netzwerk; Daniel Sanin - #we_do!

17:00 – 18:30 UHR

PANEL

**MINDFUL LEADERSHIP & MENTAL HEALTH
IN DER FILMBRANCHE**

Moderation: Christian Harant,
Gäste: Beatrice Frasl, Marion Koidl, Katrin Lux, Catrin Strasser,
David Wagner

LEADERSHIP FÜR HEADS OF DEPARTMENTS

MENSCHEN FÜHREN UND ZUGLEICH PROJEKTE MANAGEN – WIE GELINGT DAS?



DR. MED. MAG. ART. CHRISTIAN HARANT

LEHRBEAUFTRAGTER AN DER FILMAKADEMIE WIEN
ORGANISATIONSBERATER,
TRAINER, COACH
www.stepacross.net

Menschen führen? Das kann doch jede:r!

Wir alle sind irgendwann geführt worden - an der Hand von unseren Eltern, durch Noten und Ermahnungen von unseren Lehrer:innen etc. All diese Erfahrungen prägen - ob wir wollen oder nicht - unser Führungsverhalten.

Autoritär, patriarchal, laissez faire oder sozialintegrativ. Alles Zufall?

Aber wie kann ich meine Führungsrolle bewusst gestalten?

Tatsächlich ist Menschen zu führen erlernbar und besteht aus einer Reihe von Kompetenzen.

Es gibt Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen, wenn wir in unserer Arbeit dem Projekt verpflichtet sind und zugleich

Menschen und Teams unterstützen sollen, um deren Motivation, Produktivität und nicht zuletzt Gesundheit zu erhalten.

In diesem Workshop wird ein erster Einblick in Rahmensetzungen und den Werkzeugen von Führung vermittelt. Abwechselnd wird mit kurzen Übungen und Inputs zu Themenschwerpunkten, dazu Austausch und Reflexion in kleinen Gruppen gearbeitet. Die Themen werden interaktiv und im Abgleich mit der eigenen Praxiserfahrung der Teilnehmer:innen beleuchtet. Damit wird es möglich, gemeinsam zu erkunden, wie die vermittelten Inhalte und Zugänge in der eigenen Arbeit anwendbar werden.

DR. MED. MAG. ART. CHRISTIAN HARANT

Geschäftsführer von stepacross/ dr.christian harant organisationsberatung

Partner bei MORE Kompetenzanalyse www.go-for-more.at

Aktuell an der Filmakademie Wien: Lehrveranstaltung „Teamführung und Konfliktmanagement“; Organisationsberater und Coach systemisch.

Training, Beratung, Coaching zu: Führung, Innovation, interdisziplinäre Zusammenarbeit

Langjährige Leitung eines eigenen Kreativbüros: Entwicklung von interaktiven, inszenierten Ausstellungen; Corporate Design.

Lehrtätigkeit und Gastprofessur an Universität für Angewandte Kunst und anderen.

Ausbildung: Systemische Beratung/ Management Zentrum Witten Berlin; Sponsion Industrial Design/ Universität für Angewandte Kunst; Promotion/ Med Uni Wien.

FÜHREN UND ARBEITEN MIT DIVERSEN TEAMS

MAG.A HEIDRUN SCHULZE MA
DIVERSIFYUNTERNEHMENSBERATUNG E.U.
www.diversify.co.at

ÜMIT MARES-ALTINOK, MAS
KULTUR & GUT UNTERNEHMENSBERATUNG E.U.
www.kulturundgut.at



Teams gut und erfolgreich zu führen, ist eine Herausforderung, auf die wir zu selten vorbereitet sind/werden. Dabei gehört Führungskompetenz zu den zentralen Aufgaben von Führungskräften und Teamleitungen und trägt erheblich zum Erfolg eines Teams bei. Ein wichtiger Schlüssel für gute Führung ist es, mit der Diversität und Heterogenität innerhalb des Teams kompetent umzugehen und gleichzeitig ein Wir-Gefühl zu entwickeln.

Der Workshop vermittelt einen Einblick in diversitätskompetente Führungsansätze und bietet Raum, den eigenen Führungsstil zu reflektieren und weiterzuentwickeln

- Teams führen - welche Leadership Skills brauchen wir heute?
- Soziale und individuelle Diversität in Teams
- Inclusive Leadership - Diversitätskompetenz für Führungskräfte
- Diversitätskompetenz in der Organisation verankern
- Diversitätssensible und wertschätzende Kommunikation und Zusammenarbeit
- Umgang mit Mikroaggressionen/schwierigen Situationen

MAG.a HEIDRUN SCHULZE, MA

Geschäftsführerin von diversify ° beratung ° training ° coaching; Systemische Organisationsberaterin, Trainerin, Coach und Diversitätsexpertin. Schwerpunkte: Diversität in Organisationen, Generationenmanagement, Inclusive Leadership, Teamentwicklung Studium der Geschichtswissenschaften, Russistik, Politikwissenschaften; Postgraduate Master in Interkulturellen Kompetenzen und Diversity Management; Universitätslehrgang Systemische Organisationsberatung, Coaching, Personalentwicklung.

ÜMIT MARES-ALTINOK, MAS

Seit 2013 Geschäftsführerin von Kultur & Gut Unternehmensberatung

Master in Migrationsmanagement, Systemischer Coach, Trainerin, Diversitätsexpertin, Netzwerkerin, Autorin

Schwerpunkte: Interkulturelle Kompetenzen & Kommunikation, partizipative Vermittlungsarbeit, Outreach & Community Building

Gewinnerin des DiversCity Awards 2016 der WKO Wien; Gewinnerin des LOOK! Business Awards 2022 in der Kategorie Diversity; Museumsbeirätin seit 09.2024

JOBSHARING: VORTEILE UND VORAUSSETZUNGEN

MARION KOIDL

www.abzaustria.at/de/angebote-unternehmen/duale-fuehrung-shared-leadership

CLAUDIA WOHLGENANT

www.plancfilm.com



Das Arbeitsmodell Jobsharing, bei dem sich zwei Personen eine Vollzeitstelle teilen, verspricht Arbeitszeitreduktion, bessere Planbarkeit und flexiblere Zeiteinteilung. Welche Vorteile und Risiken gilt es zu beachten? Für wen ist dieses Modell geeignet? Wie findet man den/die perfekte/n Jobsharing-Partner:in? Mit welchen Mehrkosten ist zu rechnen?

Zielgruppe: Produzent:innen, interessierte Filmemacher:innen sowie Personen, die auf der Suche nach „einem Tandem“ sind.

Praxisberichte: Katharina Haring, Katharina Posch, Produzentin; Nina Salak;

Präsentation & Berechnung Mehrkosten: Claudia Wohlgenannt, Produzentin
Leitung: Mag.a Marion Koidl, MBA

MARION KOIDL

ist Organisationsentwicklerin, Coach und leitet die Organisationsberatung bei ABZ*AUSTRIA; ihr Schwerpunkt ist die Beratung von Unternehmen zu Themen wie strukturiertes Karenz- und Vereinbarkeitsmanagement, Diversity Management, neue Arbeitsformen und was Organisationen zu mehr Gleichstellung beitragen können.

CLAUDIA WOHLGENANT

ist Produzentin und gründete die Plan C Film 2012. Deren Filme wurden mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Österr. Filmpreis sowie dem Großen Diagonale Preis für Bester Dokumentarfilm für Die Dohnal und dem Deutschen und Österr. Filmpreis für Elfriede Jelinek.

Zudem ist sie in branchenpolitischen Netzwerken aktiv, derzeit u.a. im Vorstand der Akademie des Österr. Films und in der Fachvertretung der Film- & Musikwirtschaft. Dort ist sie auch Vorsitzende im „Berufsgruppenausschuss für Geschlechtergerechtigkeit und Inklusion“.

In ihren Funktionen fokussiert sie sich auf Geschlechtergerechtigkeit, Diversität & Vereinbarkeit von Beruf & Care Arbeit.

MINDFUL LEADERSHIP & MENTAL HEALTH IN DER FILMBRANCHE

GÄSTE:

Beatrice Frasl
Marion Koidl
Katrin Lux
Catrin Strasser

Filmarbeit ist Teamarbeit: Auf Filmsets arbeiten diverse Berufsgruppen mit viel Einsatz und Herzblut an der Umsetzung künstlerischer Visionen. Darüberhinaus sind alle Beteiligten eines Filmprojekts mit Einflüssen konfrontiert, die sie oft nicht selber gestalten können, die zugleich für die Arbeitsbedingungen höchst relevant sind. Für die eigentliche Führungsarbeit wie Besprechungen, Klärungsphasen und Konfliktregelungen stehen weder Zeit noch Geld zur Verfügung. Deadlines, unterschiedliche Temperamente und andere Faktoren können zu Konflikten führen, deren Auflösung sich nicht immer einfach gestaltet – Kompetenzen in Sachen Teambildung und -füh-

rung sowie Konfliktlösung sind aber bislang nicht Teil der Ausbildung oder Ausübung von Filmberufen. Als Folgen können sich Stress, psychische Belastung und das Gefühl von Überforderung einstellen.

Das Panel „Mindful Leadership & Mental Health in der Filmbranche“ möchte diese Aspekte beleuchten und diskutieren: Wie gewinnen wir den Blick aufs Ganze? Wie lassen sich Rahmenbedingungen schaffen, die die Führungsarbeit (Leadership) ermöglichen? Und wie lassen sich mentale Gesundheit trotz Stress und Druck aufrechterhalten und Arbeitsbedingungen sowie Kompetenzen im Teammanagement verbessern?

Foto: Petra Haider

Foto: Michael Würmer



Moderation:
DR. MED. MAG. ART.
CHRISTIAN HARANT

Geschäftsführer von stepacross/ dr.christian harant organisationsberatung

Partner bei MORE Kompetenzanalyse www.go-for-more.at

Aktuell an der Filmakademie Wien: Lehrveranstaltung „Teamführung und Konfliktmanagement“; Organisationsberater und Coach systemisch.

Training, Beratung, Coaching zu: Führung, Innovation, interdisziplinäre Zusammenarbeit

Langjährige Leitung eines eigenen Kreativbüros: Entwicklung von interaktiven, inszenierten Ausstellungen; Corporate Design.

Lehrtätigkeit und Gastprofessur an Universität für Angewandte Kunst und anderen.

BEATRICE FRASL

Beatrice Frasl ist Kulturwissenschaftlerin/Geschlechterforscherin, Podcasterin, Kolumnistin und immer: Feministin. In ihren Arbeiten setzt sie sich seit Jahren mit den Leerstellen im Gesundheitssystem, psychischen Erkrankungen und Feminismus auseinander. In ihrem Podcast „Große Töchter“ bearbeitet sie geschlechterspezifische, gesellschaftspolitische Fragen. Als @fraufrasl betreibt sie auf Social Media Aufklärung zum Thema psychische Gesundheit und Feminismus. Ihr Ziel? Ein besserer Zugang zu Therapie für alle und: das endgültige Aus für das Patriarchat. Im April 2025 erscheint ihr neues Buch „Entromantisier euch!“, wo sich Beatrice Frasl mit der Stellung der romantischen Liebe in unserer Gesellschaft auseinandersetzt.



MARION KOIDL

ist Organisationsentwicklerin, Coach und leitet die Organisationsberatung bei ABZ*AUSTRIA; ihr Schwerpunkt ist die Beratung von Unternehmen zu Themen wie strukturiertes Karenz- und Vereinbarkeitsmanagement, Diversity Management, neue Arbeitsformen und was Organisationen zu mehr Gleichstellung beitragen können.



KATRIN LUX

SchauspielerIn, Coach und Unternehmerin, hat sich nach einer tiefgreifenden Reise durch die Wüste Sinai neu aufgestellt. Sie absolvierte Ausbildungen als Epigenetik-Coach, DNA-Expertin und PSYCH-K® Facilitator. Als Unternehmerin eines österreichischen Life-Science-Unternehmens baut sie derzeit ein internationales Team auf. Mit klaren Visionen für ein ethisches, nachhaltiges und grünes Business verfolgt sie leidenschaftlich ihren Weg. Ihr Engagement als Botschafterin der Green Actors Lounge unterstreicht ihre Überzeugung, dass ein proaktiver Austausch essentiell ist, um Fortschritt und Veränderung voranzutreiben.



CATRIN STRASSER

Bereits während der Studienzeit arbeitete Catrin Strasser als freie Regieassistentin am Theater. Später wechselte sie in die Produktion und trat 2016 als freie Produktionskoordinatorin in die Filmbranche ein, wo sie Producerin und schließlich ausführenden Produzentin bzw. Produzentin wurde.

Seit 2019 ist Catrin Strasser bei der MR-Film tätig. Sie verantwortet die konzeptionelle Entwicklung und Durchführung aller fiktionalen Kino- und TV-Produktionen (ua VIENNA BLOO; TAGE, DIE ES NICHT GAB & BIESTER). Zusammen mit den geschäftsführenden Partnern und Produzenten der MR-Film teilt sie sich die Aufgaben. 2023 produzierte sie ihren ersten Kinofilm HADES (R: Andreas Kopřiva) als Produzentin.



DAVID WAGNER

1982 geboren und bei Wien aufgewachsen. Erste Kurzfilme in den frühen 2000ern; 2003 Einstieg in die Filmbranche. Ausbildung an der NYU Tisch School of the Arts (2006) und an der Hamburg Media School (Master Regie, 2014-2016).

Seine Kurzfilme liefen auf internationalen Festivals wie dem Max Ophüls Preis und wurden mehrfach ausgezeichnet. Sein Spielfilmdrehbuch Eismayer erhielt 2019 den Script Talent Award (Filmfest München) und der Film feierte 2022 bei der Venice Critics' Week Weltpremiere (lWonderfull Preis). 2023/24 Regie beim ORF-Landkrimi Schnee von gestern.

Face2Face

Dieses Format bietet die Möglichkeit, mit Vertreter:innen aus unterschiedlichen Institutionen und Initiativen ins persönliche Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Informationen zu erhalten.

#WE_DO!

Das Projekt #we_do! ist die Anlauf- und Beratungsstelle der österreichischen Filmschaffenden zu den Themen Ungleichbehandlungen, Machtmissbrauch, Diskriminierung, sexuellen Übergriffen und Verletzungen im Arbeitsrecht. #we_do! ist anonym zugänglich, vertraulich und verschwiegen, kostenlos für Filmschaffende, sowie unabhängig und branchenextern.

#we_do! arbeitet mit Betroffenen bei der Erstberatung und Einordnung des Erlebten sowie der Erarbeitung von Handlungsmöglichkeiten und maßgeschneiderten Lösungen.

#we_do! informiert Interessierte und unterstützt Produktionsfirmen und Filminstitutionen bei der Entwicklung von Präventionskonzepten und der Schulung von Teams.

Daniel Sanin, Klinischer & Gesundheitspsychologe

BEATE KOLOUCH

Beate Kolouch, Wiener Berufsgruppensprecherin der Lebens- und Sozialberater:innen, psychosozialen Berater:innen

Psychosoziale Berater:innen sind Expert:innen, die in schwierigen Lebenssituationen ganzheitlich präventiv unterstützen. Sie beraten in Bereichen wie persönliche Entwicklung, Beziehungskonflikte, Stressbewältigung und Lebenskrisen. Ihre Arbeit umfasst die Analyse von Problemen, die Entwicklung von Lösungsstrategien und die Förderung von Ressourcen. Die Berater:innen arbeiten in Einzel- oder Gruppensitzungen und können in verschiedenen Einrichtungen tätig sein, darunter soziale Dienste, Schulen oder in der freien Praxis.

FLAVIO MARCHETTI

1980 in Rom geboren und aufgewachsen. Nach dem Filmproduktion Studium an der Filmakademie Wien als Filmschaffender tätig.

Seit 2019 in Ausbildung zum Psychotherapeuten (Fachspezifikum APG Forum) und seit 2023 als Berater in der Gewaltprävention und im Projekt Gewaltig Anders in der Männerberatung Wien tätig.

Seit 2024 als Betreuer für psychisch erkrankte Menschen beim Verein LOK (Leben ohne Krankenhaus).

GREEN ACTORS LOUNGE

Die Green Actors Lounge setzt sich für einen nachhaltigen Wandel in der Film- und Schauspielbranche ein. Sie fokussiert sich auf die drei Säulen der Nachhaltigkeit: Ökologie, Ökonomie und Soziales. Ziel ist es, die Branche diverser, fairer und umweltfreundlicher zu gestalten. Durch ihren Einfluss auf Filme und Theater, die unsere Gesellschaft widerspiegeln, kann die Green Actors Lounge langfristig zu gesellschaftlichen Veränderungen beitragen. Sie bietet Raum für Networking, Workshops und Panels und bringt Gäste aus allen Bereichen der Filmbranche und engagierte Persönlichkeiten zusammen.

Kerstin Schilly, Gründerin der Green Actors Lounge und Inhaberin der Agentur La Maison Film GmbH

Caroline Tegethoff, Komitee Mitglied der Green Actors Lounge und Inhaberin der Agentur lin concept & creation e. U.

DAS WIENER INTEGRATIONSNETZWERK (WIN)

Das wiener integrationsnetzwerk (WIN) wurde 2003 gegründet und ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für die berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen/Benachteiligungen einsetzt. WIN wurde von Mitarbeiter:innen mit dem Ziel gegründet, in einem selbstgestalteten Rahmen professionelle Dienstleistungen anzubieten. Wir arbeiten überparteilich und überkonfessionell. Die Tätigkeitsfelder umfassen die Bereiche Arbeitsassistent, Jobcoaching und Betriebsservice.

Monika Els, Arbeitsassistent, Diplomierte Sozialpädagogin, Supervisorin, Coachin

Markus Krupitza, Betriebsservice, Unternehmensberater, Coach

NOTIZEN

IMPRESSUM - filmKULTUR

REDAKTION:

Akademie des Österreichischen Films,
Dachverband der Österreichischen
Filmschaffenden, drehübung wien,
Fachvertretung Wien Film- und
Musikwirtschaft

KONTAKT:

Wirtschaftskammer Wien
Straße der Wiener Wirtschaft 1
1020 Wien
www.filmkultur.wien

Wien, 2024

film
KUL
TUR
22.11.24

Eine Kooperation von:

Fachvertretung Wien
Film- und Musikwirtschaft



Die Film- und
Musikwirtschaft



**drehübung
wien**

DACH A ERBAND
Der Österreichischen Filmschaffenden



Akademie des
Österreichischen Films

Mit freundlicher Unterstützung:

**Vd
FS**

FISA plus
Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft

**FILM
FONDS
WIEN**

Almdudler



VGR VERWERTUNGS
GESELLSCHAFT
RUNDPUNKT



Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport